



Traktandum 11 / Aufgaben- und Finanzplan (AFP) 2018–2021 mit Entwurf Voranschlag 2018 - Kantonsratsbeschluss über den Aufgaben- und Finanzplan 2018-2021 des Kantons Luzern / Finanzdepartement

1.	Antragsteller/in <u>Bemerkung:</u> Für den AFP 2019–2022 ist Grundsatz 1, Umsetzungspunkt 3 des Finanzleitbildes 2017 (B 79) umzusetzen. <i>(Hinweis Finanzleitbild 2017 (B 79): Grundsatz 1: Der Kanton Luzern priorisiert seine Leistungen und schafft damit Spielraum für Entwicklungsschwerpunkte. Umsetzungspunkt 3: Wir konzentrieren uns auf die Kernaufgaben des Kantons, priorisieren unsere Leistungen und setzen uns für eine effiziente Aufgabenerfüllung durch den Kanton, die Gemeinden und beauftragte Dritte ein. Wir verzichten auf neue, nicht zwingend notwendige Leistungen, solange der kantonale Finanzhaushalt nicht im Gleichgewicht ist.)</i>	PFK
2.	Antragsteller/in <u>Antrag:</u> Ablehnung Bemerkung PFK.	Michael Töngi
3.	Antragsteller/in <u>Bemerkung:</u> Die Erhöhung der Unterrichtsverpflichtung der Lehrpersonen um eine Lektion auf allen Schulstufen und der Sollarbeitszeit für das Verwaltungspersonal sind auf zwei Jahre (2018 bis 2019) zu befristen.	Celik Ali R.
4.	Antragsteller/in <u>Bemerkung:</u> Die Sollarbeitszeit für das Verwaltungspersonal und die Unterrichtsverpflichtung der Lehrpersonen müssen ab 2020 wieder an die Situation im Jahr 2016 angepasst werden.	Sager Urban
5.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u> Auf eine vorgezogene Erhöhung der Dividendenbesteuerung auf 70 Prozent ab 2019 ist zu verzichten. Entsprechende Kompensationsmassnahmen sind aufzuzeigen.	PFK 41 / 4.4.5 Vorgesehene Massnahmen ab 2019

6.	Antragsteller/in <u>Antrag:</u> Ablehnung Bemerkung PFK.	Michael Töngi
7.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u> Die vorgesehene Anlaufstelle für Personalangelegenheiten (B 33) ist einzurichten und das Globalbudget in den Planjahren um 20 000 Franken zu erhöhen.	Stutz Hans 77 / H0-1010 Staatskanzlei
8.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u> Die Aufstockung des Personalbestands beim Datenschutzbeauftragten (DSB) ist in den Planjahren zu vollziehen und das Globalbudget um 200 000 Franken zu erhöhen.	Stutz Hans 77 / H0-1010 Staatskanzlei
9.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u> Die Berechtigungskriterien für die Tixi-Taxi-Bons sollen ab 2019 wieder an die Situation des Jahres 2016 angepasst und eine langfristige Finanzierung sichergestellt werden.	Ledergerber Michael 123 / H0-5010 GSD - Stabsleistungen
10.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u> Die Motorfahrzeugsteuer für Fahrzeuge mit konventionellem Antrieb wird um 2 Prozent erhöht.	Brücker Urs 148 / H1-6640 - JSD - Strassen- und Schifffahrtswesen
11.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u> Die Mittel für die Stipendien sind im Jahr 2019 wieder auf dem Niveau des Jahres 2016 anzuheben.	Schuler Josef 185 / H2-3400 BKD - Berufs- und Weiterbildung
12.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u> Das Globalbudget ist für die Jahre 2019 und 2020 um 750 000 Franken auf 10,5 Mio. Franken zu erhöhen.	Celik Ali R. 191 / H2-3400 BKD - Berufs- und Weiterbildung - Stipendien/Darlehen

13.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	Celik Ali R. 197 / H2-3500 BKD - Hochschulbildung
	Die Kürzungen der Trägerschaftsbeiträge an die Hochschulen/Universität Luzern ist auf zwei Jahre (2018 bis 2019) zu befristen.	
14.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	Meyer-Jenni Helene 204 / H3-3502 BKD - Kultur und Kirche
	Auf die Reduktion des Personalaufwandes um 1 Mio. Franken ist zu verzichten, bis der Prüfungsbericht "Leistungen Natur-Museum in Kooperation mit Gletschergarten" vorliegt und die konkrete Ausgestaltung definiert ist.	
15.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	Reusser Christina 225 / H5-5011 GSD - Sozialversicherungen
	Die Beiträge von Kanton und Gemeinden an die individuelle Prämienverbilligung (IPV) sind nicht zu kürzen.	
16.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	Zemp Baumgartner Yvonne 225 / H5-5011 GSD - Sozialversicherungen
	Die Regierung stellt die notwendigen finanziellen Mittel zur Verfügung, damit auch die mittleren Einkommen weiterhin von der individuellen Prämienverbilligung (IPV) profitieren.	
17.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	Ledergerber Michael 227 / H5-5040 GSD - Soziales und Gesellschaft
	Für die Umsetzung des Leitbildes "Leben mit Behinderungen" und für die gesetzlich verankerte Förderung der Versorgerkette sollen in den nächsten Planjahren genügend Mittel bereitgestellt werden.	
18.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	Zemp Baumgartner Yvonne 240 / H5-5060 GSD - Asyl- und Flüchtlingswesen
	Die Regierung erhöht das Budget für Deutschkurse bei den Flüchtlingen und vorläufig aufgenommenen Menschen und stellt sicher, dass die Sprachkompetenz als primärer Integrationsfaktor sowohl für die Integration in die Arbeitswelt als auch in die formellen Bildungsangebote ausreichend ist.	

19.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	Candan Hasan 263 / H7-2040 BUWD - Umwelt und Energie
	Auf weitere Reduktionen des kantonalen Anteils am Förderprogramm Energie ist zu verzichten.	
20.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	Hofer Andreas 263 / H7-2040 BUWD - Umwelt und Energie
	Das Budget für Energieförderprogramme ist in den Planjahren mindestens jährlich um 50 000 Franken zu erhöhen.	
21.	Antragsteller/in Seite <u>Bemerkung:</u>	Hofer Andreas 276 / H8-2031 BUWD - Wirtschaft
	Die Beiträge an die Stiftung Wirtschaftsförderung sind in den Planjahren jährlich um 50 000 Franken zu reduzieren.	

22.	Antragsteller/in Ziffer <u>Antrag:</u>	Graber Michèle 1
	Der Aufgaben- und Finanzplan 2018–2021 des Kantons Luzern wird <u>nicht</u> genehmigt.	
23.	Antragsteller/in Ziffer <u>Auftrag:</u>	Graber Michèle 2 (neu)
	<u>Der Aufgaben- und Finanzplan ist erst auf die Planungsperiode 2019–2022 zu überarbeiten.</u>	
	(Die bisherige Ziffer 2 wird zu Ziffer 3.)	